

Heiliger Bonifatius

Was wir von ihm wissen: Um das Jahr 673 unter dem Namen Winfried in England geboren, wurde er Benediktiner. 716 entschied sich Winfried, auf dem Kontinent zu missionieren, zunächst bei den Friesen, allerdings mit wenig Erfolg. Daher reiste er 719 zu Papst Gregor II. nach Rom, um sich Rückendeckung zu holen. Winfried bekam dort nicht nur den päpstlichen Auftrag, im Frankenreich zu missionieren, sondern auch einen neuen Namen: Bonifatius, "der gutes Geschick Verheißende". Er gründete zahlreiche Klöster, unter anderem Fulda, wo er begraben ist. Er reorganisierte die Kirche in Deutschland und wurde selbst Bischof von Mainz. Im biblischen Alter von 80 Jahren unternahm Bonifatius noch einmal eine Missionsreise nach Friesland, wo er am 5. Juni 754 erschlagen wurde.

Schutzpatron: Apostel der Deutschen, Patron des Bistums Fulda und des Landes Thüringen, der Bierbrauer, Feilenmacher und Schneider

Gedenktag: 05.Juni

Warum dieser?

- Die Bonifatiusroute geht durch unseren Pastoralraum
- Er hat den Glauben verkündet und die Kirche neu strukturiert
- Er wird als „Apostel der Deutschen“ verehrt